

Öffnungszeiten im Rathaus:
Täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr
und Mittwoch nachmittag von
13.30 bis 18.00 Uhr.



www.woerth-am-main.de

e-Mail: postmaster@woerth-am-main.de

Tel.: 9893-0

Fax 9893-40

Amtsblatt der Stadt Wörth am Main

Nr. 1055

27. Januar 2012

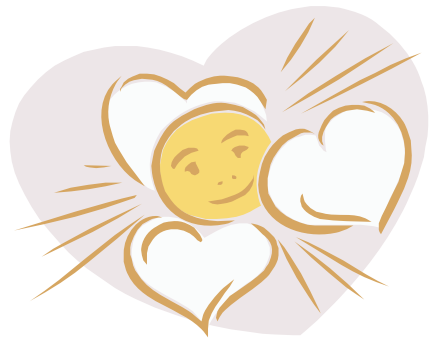
Nachmittagsspaziergang im Januar

An einem Sonntagnachmittag
im Hause niemand bleiben mag,
wenn scheint die Sonne wunderschön,
ein jeder will spazieren gehn.

So schnür auch ich die Wanderschuh,
nehm meinen Stock und schon im Nu'
bin ich auf meinem Wanderweg
zum Berg hinauf, wo Sonne steht.

Dort oben steht eine Kapelle.
In Andacht ist sie eine Quelle
an der man ruhig beten kann,
und stille Kräfte sammeln kann.

Und weiter geht der Wanderfuß,
entboten wird manch froher Gruß;
schiefer um den ganzen Berg herum,
kommt man nach Stunden müd und
stumm,



Wieder auf dem Platze an,
an dem man Autos parken kann,
steigt man dort ein und fährt nach Haus,
ist hungrig, müde, ruht sich aus.

Das Abendessen steht bereit
und man genießt mit Heiterkeit.
Denn dieser Tag war reine Freud.
Das Herz ist voller Dankbarkeit.

© Heidemarie Chaerling, 2012



Wir gratulieren herzlich zum

72. Geburtstag am 28.01.2012 Frau Elfriede Halm, Münchner Straße 4
78. Geburtstag am 29.01.2012 Frau Elvira Meyer, Münchner Straße 4
82. Geburtstag am 01.02.2012 Frau Margarete Knapp, Münchner Straße 4
81. Geburtstag am 01.02.2012 Herr Hermann Wolf, Münchner Straße 4
76. Geburtstag am 02.02.2012 Herr Recai Tezbasaran, Frühlingstraße 15 A
74. Geburtstag am 03.02.2012 Frau Nazik Yardimci, Ludwigstraße 1 A
88. Geburtstag am 05.02.2012 Herr Anton Wengerter, Münchner Straße 4
84. Geburtstag am 06.02.2012 Frau Johanna Bechtold, Münchner Straße 4
84. Geburtstag am 08.02.2012 Frau Laura Neumann, Münchner Straße 4
104. Geburtstag am 09.02.2012 Frau Ida Bose, Münchner Straße 4
87. Geburtstag am 09.02.2012 Frau Emma Hock, Münchner Straße 4
86. Geburtstag am 09.02.2012 Frau Lieselotte Häuser, Münchner Straße 4



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Anna Wolf-Martin, geb. am 26.12.2011 in Aschaffenburg
Eltern: Jörg Euler und Tanja Wolf-Martin, Torfeldstraße 4

Jamie Kohlmann, geb. am 07.01.2012 in Erlenbach a. Main
Eltern: Patrick und Stefani Kohlmann, Landstraße

Sterbefälle

Emma Roth geb. Streun, Siedlungsstraße 15, verstorben am 09.01.2012

Cantali Bernadetta, Carl-Wiesmann-Straße 42 A,
verstorben am 07.01.2012 in Klingenberg a. Main

Rita Lidwina Abb, Münchner Straße 4, verstorben am 10.01.2012

René Safferthal, Steinäckerstraße 10,
verstorben am 13.01.2012 in Obernburg a. Main

Walfrieda Louise Emma Müller geb. Rickmann, Carl-Wiesmann-Straße 42,
verstorben am 13.01.2012 in Klingenberg a. Main

Elsa Keller geb. Ebert, Waisenhausstr. 13 A,
verstorben am 15.01.2012 in Erlenbach a. Main

Amtliche Nachrichten

Gebührensatzung zur Obdachlosensatzung der Stadt Wörth a. Main

Die Stadt Wörth a. Main erlässt auf Grund § 12 der Obdachlosensatzung der Stadt Wörth a. Main und Art. 8 Abs. 1 Kommunalabgabengesetz folgende Satzung:

§ 1

Gebührenpflicht

Für die Benutzung der gemeindlichen Obdachlosenunterkunft Odenwaldstraße 29 wird eine Benutzungsgebühr erhoben.

§ 2

Benutzungsgebühr

(1) Für Durchreisende beträgt die Gebühr 4,- € je Übernachtung.

(2) Für sonstige Benutzer beträgt die Gebühr je Zimmer, unabhängig von der Belegungsstärke, 5,- € je Tag und 150,- € je Monat. Die Benutzungsgebühr setzt sich zusammen aus:

einer Pauschale für allgemeine Nebenkosten, wie Wasser, Kanal, Müll, Versicherungen, Grundsteuer, Kaminkehrer, Außenanlagen und Allgemeinstrom in Höhe von 13,00 € pro Benutzer und Monat und einer Vorauszahlung für verbrauchsabhängige Nebenkosten (Strom) von 12,00 € pro Benutzer und Monat.

Bei Räumung der Unterkunft, bzw. am Jahresende wird der Verbrauch festgestellt und abgerechnet. Der Benutzer ist verpflichtet, alle Einnahmemöglichkeiten auszuschöpfen, um die Benutzungsgebühr aufzubringen

§ 3

Entstehung der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht mit dem Bezug der Unterkunft und endet mit deren Räumung (§ 7 und 8 der Obdachlosensatzung der Stadt Wörth a. Main). Angefangene Monate werden anteilig berechnet.

§ 4

Gebührensschuldner

(1) Schuldner vorgenannter Benutzungsgebühren ist der Benutzer mit schriftlichem Zuweisungsbescheid gemäß § 2 der Obdachlosensatzung der Stadt Wörth a. Main.

(2) Bei Unterbringung von Familien haften die geschäftsfähigen Familienmitglieder als Gesamtschuldner.

§ 5

Fälligkeit

Die Benutzungsgebühr ist monatlich im Voraus und zwar spätestens am 3. Werktag des laufenden Monats (= Fälligkeit) pünktlich und unaufgefordert auf eines der Konten der Stadt Wörth a. Main einzubezahlen (Bringschuld).

§ 6

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Wörth a. Main, den 15.12.2011

Erwin Dotzel

1. Bürgermeister

Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkunft der Stadt Wörth a. Main

Die Stadt Wörth a. Main erlässt aufgrund von Art. 23 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.07.2009 folgende Satzung:

§ 1

Öffentliche Einrichtung; Zweckbestimmung

- (1) Die Stadt Wörth a. Main betreibt die Obdachlosenunterkunft in der Odenwaldstr. 29 als öffentliche Einrichtung. Sie dient insbesondere dazu, obdachlosen ortsansässigen Personen, denen es nicht gelingt, sich selbst anderweitig Unterkunft zu verschaffen und bei denen alle anderen Hilfsmittel erschöpft sind, eine vorübergehende Unterkunft zu gewährleisten.
- (2) Obdachlos im Sinne dieser Satzung ist,
1. wer ohne Unterkunft ist,
 2. wem der Verlust seiner Unterkunft unmittelbar droht,
 3. wessen Unterkunft nach objektiven Anforderungen derart unzureichend ist, dass sie keinen Schutz vor den Unbilden des Wetters bietet oder die Benutzung der Unterkunft mit gesundheitlichen Gefahren verbunden ist.
- (3) Obdachlos im Sinne dieser Satzung ist nicht,
1. wer freiwillig ohne Unterkunft ist,
 2. wer sich als Minderjähriger dem Bestimmungskreis der Personensorgeberechtigten entzogen hat und deswegen nach § 42 SGB VIII in die Obhut des Jugendamtes zu nehmen ist.

§ 2

Zuweisung; öffentlich-rechtliches Nutzungsverhältnis

- (1) Die Obdachlosenunterkunft darf nur von Personen bezogen werden, deren Aufnahme die Stadt Wörth a. Main verfügt hat (Benutzer). Ein Anspruch auf Zuweisung einer bestimmten Unterkunft oder von Räumen bestimmter Art und Größe besteht nicht. In einem Raum oder in mehrere zusammengehörende Räume können auch mehrere Personen gleichen Geschlechts, die nicht verwandt oder verschwägert sind, aufgenommen werden.
- (2) Die Aufnahme kann befristet sowie unter Auflagen und Bedingungen erteilt werden.
- (3) Mit dem berechtigten Einzug in die Obdachlosenunterkunft wird zwischen dem Benutzer und der Stadt Wörth a. Main ein öffentlich-rechtliches Nutzungsverhältnis begründet.

§ 3

Ärztliche Untersuchung; Ungezieferfreiheit

(1) Die Stadt Wörth a. Main kann, wenn konkrete Anhaltspunkte bestehen, dass durch die Aufnahme einer Person andere Benutzer z.B. durch ansteckende Krankheiten in ihrer Gesundheit gefährdet werden, die Aufnahme davon abhängig machen, dass ein Nachweis durch ärztliches Zeugnis darüber erbracht wird, dass ärztliche Bedenken hinsichtlich der Benutzung der Einrichtung nicht bestehen.

(2) Die Stadt Wörth a. Main kann die Aufnahme davon abhängig machen, dass sowohl die Person als auch deren Hausrat ungezieferfrei ist. In Zweifelsfällen hört sie das staatliche Gesundheitsamt oder den amtlichen Desinfektor.

§ 4

Benutzungsregelungen

(1) Die Benutzer haben die Obdachlosenunterkunft, insbesondere die ihnen überlassenen Räume und Gemeinschaftseinrichtungen pfleglich zu behandeln, stets in sauberem Zustand zu erhalten und nicht im Widerspruch zu dieser Satzung zu benutzen. Sie haben die Unterkunftsräume im Rahmen der durch ihre bestimmungsgemäße Verwendung bedingten Abnutzung instand zu halten und für aus reichend Lüftung und Heizung zu sorgen. Die Hausflure und Treppen sind regelmäßig zu kehren und einmal wöchentlich gründlich nass zu putzen. Wöchentlich zu kehren sind ebenfalls die zur Obdachlosenunterkunft gehörenden Fuß- und Fahrwege. Dienen diese Einrichtungen mehreren Benutzern, so haben diese die Reinigung im wöchentlichen Wechsel vorzunehmen.

(2) Die Benutzer haben sich in der Obdachlosenunterkunft so zu verhalten, dass kein anderer gefährdet, geschädigt oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt wird. Den Bewohnern ist es insbesondere untersagt,

1. Personen Unterkunft zu gewähren, deren Aufnahme nicht von der Stadt Wörth a. Main verfügt ist,
2. andere Benutzer und Personen gegen Bestimmungen dieser Satzung und der Benutzung der Einrichtung aufzubringen,
3. die Räume zu anderen als zu Wohnzwecken, insbesondere zu gewerblichen oder beruflichen Zwecken zu nutzen,
4. die ihnen zugewiesenen Räume ohne vorherige, schriftliche Zustimmung der Stadt Wörth a. Main mit anderen Benutzern zu tauschen oder Dritten zum Gebrauch zu überlassen,
5. Altmaterial oder leicht entzündliche Stoffe jeglicher Art in den Unterkünften sowie in den angrenzenden Garagen und Scheunen zu lagern,
6. Gegenstände aller Art in Fluren, Treppenhäusern und den sonstigen Gemeinschaftseinrichtungen sowie auf den zur Obdachlosenunterkunft gehörenden Außenflächen abzustellen,
7. Kraftfahrzeuge auf den zur Obdachlosenunterkunft gehörenden Grünflächen zu parken, instand zu setzen sowie zu waschen,
8. auf dem Grundstück der Obdachlosenunterkunft nicht fahrbereite Kraftfahrzeuge abzustellen,

9. die Ruhe zu stören, insbesondere durch Trinkgelage und zu lauten Betrieb von Radio- und sonstigen Musikgeräten, von Fenstern und Gängen Speisereste und sonstigen Müll ins Freie zu werfen oder Schmutzwasser auszugießen,
10. Firmenschilder, Hinweise und ähnliches am Gebäude oder sonst auf dem Gelände anzubringen, bauliche Änderungen aller Art an den Gebäuden vorzunehmen,
11. Außenantennen anzubringen,
12. in den Obdachlosenunterkünften und auf dem dazugehörenden Gelände Tiere zu halten.

(3) Die Stadt Wörth a. Main kann vom Benutzer ohne vorherige Zustimmung vorgenommene bauliche oder sonstige Veränderungen auf dessen Kosten beseitigen und den früheren Zustand wieder herstellen lassen.

(4) Die Benutzer sind verpflichtet, Schäden an der Obdachlosenunterkunft sowie das Auftreten von Ungeziefer unverzüglich der Stadt Wörth a. Main anzuzeigen.

(5) Zur Überwachung der Einhaltung der sich aus dieser Satzung ergebenden Verpflichtungen ist den Beauftragten der Stadt das Betreten der Unterkunftsräume zu gestatten. Liegen besondere Umstände vor, gilt dies auch zur Nachtzeit.

(6) Die Stadt Wörth a. Main kann zur Aufrechterhaltung der Ordnung in der Obdachlosenunterkunft ergänzende Benutzungsregeln in einer Hausordnung treffen.

§ 5

Modernisierungs- und Instandhaltungsarbeiten

Ausbesserungen, bauliche Veränderungen und sonstige Vorkehrungen, die zur Erhaltung der Obdachlosenunterkunft, der Gefahrenabwehr oder zur Beseitigung von Schäden erforderlich sind oder der Modernisierung dienen, bedürfen keiner Zustimmung der Benutzer. Diese haben die betreffenden Räume nach rechtzeitiger Ankündigung zugänglich zu machen und die Arbeiten nicht zu verhindern oder zu verzögern. Bei drohenden Gefahren ist eine Ankündigung nicht notwendig.

§ 6

Umquartierung

Die Stadt Wörth a. Main kann einen Benutzer in Räume der gleichen oder einer anderen Unterkunft umquartieren, wenn

1. Gründe des öffentlichen Wohls vorliegen,
2. im Zusammenhang mit Arbeiten nach § 5 dieser Satzung die Räumung erforderlich ist,
3. die überlassenen Räume nicht von allen in der Aufnahmeverfügung aufgeführten Personen bezogen werden oder sich die Zahl der Personen verringert und die Räume für andere Personen benötigt werden,
4. der Benutzer in einem schwerwiegenden Fall oder wiederholt gegen Vorschriften dieser Satzung verstoßen hat,
5. der Hausfrieden durch den Benutzer nachhaltig gestört wird.

§ 7

Beendigung des Benutzungsverhältnisses

(1) Der Benutzer kann das Benutzungsverhältnis durch Erklärung gegenüber der Stadt

Wörth a. Main jederzeit beenden.

(2) Die Stadt Wörth a. Main kann das Benutzungsverhältnis durch schriftliche Verfügung aufheben, wenn

1. der Benutzer eine andere Unterkunft gefunden hat,
2. von der Aufnahmeverfügung innerhalb von drei Tagen kein Gebrauch gemacht wird oder die überlassenen Räume nicht zu Wohnzwecken oder nur zum Abstellen von Hausrat benutzt werden,
3. der Benutzer die Anmietung einer nachgewiesenen Wohnung zu zumutbaren Bedingungen ablehnt,
4. der Benutzer es unterlässt, sich ernsthaft um eine andere Unterkunft zu bemühen. Hierüber können von der Stadt Wörth a. Main Nachweise verlangt werden,
5. der Benutzer in der Lage ist, sich eine Wohnung zu verschaffen. Das ist insbesondere dann der Fall, wenn der Benutzer über ein ausreichendes Einkommen verfügt und keine sonstigen Hindernisse bestehen. Ein ausreichendes Einkommen wird angenommen, wenn sich der Benutzer trotz Aufforderung weigert, über seine Einkommensverhältnisse Auskunft zu erteilen,
6. der Benutzer die Benutzungsgebühr für zwei aufeinander folgende Monate nicht entrichtet oder mit einem Betrag im Rückstand ist, der den Betrag von zwei Monatsgebühren übersteigt.

§ 8

Räumung und Rückgabe

(1) Bei Beendigung des Benutzungsverhältnisses sind die überlassenen Räume vollständig geräumt und sauber zurück zu geben. Die Stadt Wörth a. Main kann verlangen, dass Einrichtungen, mit denen der Benutzer die Obdachlosenunterkunft versehen hat, zu entfernen sind und der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt wird. Satz 1 gilt entsprechend für den Fall der Umquartierung.

(2) Erfüllt der Benutzer die Pflichten nach Absatz 1 nicht, kann die Stadt Wörth a. Main nach Ablauf von drei Tagen anordnen, dass die erforderlichen Arbeiten auf Kosten und Gefahr des Säumigen vorgenommen werden (Ersatzvornahme). Verzögert der frühere Benutzer die Abforderung seiner weggeschafften beweglichen Sachen, so kann die Stadt Wörth a. Main deren Verkauf – auch durch Versteigerung – und die Hinterlegung des Erlöses anordnen. Ist ein Verkauf nicht möglich, können die Sachen vernichtet werden. Eine Verzögerung liegt in der Regel vor, wenn drei Monate nach Ersatzvornahme die Sachen nicht abgefordert werden.

(3) Die Stadt Wörth a. Main kann dem früheren Benutzer auf Antrag eine den Umständen nach angemessene Frist zur Räumung der Obdachlosenunterkunft gewähren.

§ 9

Haftung

(1) Die Benutzer haften nach den allgemeinen Vorschriften für alle Schäden an der Obdachlosenunterkunft, soweit sie von ihnen oder von Dritten, die sich auf Einladung des jeweiligen Benutzers in der Obdachlosenunterkunft aufhalten, verursacht wurden. Eine weitergehende Haftung nach § 4 Abs. 3 bleibt unberührt.

(2) Die Stadt Wörth a. Main haftet den Benutzern für Schäden, die sich aus dem Benutzen der Obdachlosenunterkunft ergeben, nur im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

§ 10

Anordnungen für den Einzelfall, Zwangsmittel

(1) Die Stadt Wörth a. Main kann zur Erfüllung der nach dieser Satzung bestehenden Verpflichtungen Anordnungen für den Einzelfall treffen.

(2) Für die Erzwingung der in dieser Satzung vorgeschriebenen Handlungen, Duldungen und Unterlassungen gelten die Vorschriften des Bayerischen Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes.

§ 11

Ordnungswidrigkeiten

Gemäß Art. 24 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern kann mit Geldbuße bis **2.500,00 €** belegt werden, wer

1. den in § 4 Abs. 2 Nr. 1 – 11 der Satzung enthaltenen Geboten und Verboten zuwiderhandelt,
2. die in § 4 Abs. 4 vorgeschriebenen Anzeigen nicht erstattet,
3. entgegen § 4 Abs. 5 den Gemeindebediensteten das Betreten nicht gestattet.

§ 12

Gebührenerhebung

Für die Benutzung der Obdachlosenunterkunft werden Gebühren nach einer besonderen Gebührensatzung erhoben.

§ 13

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Wörth a. Main, den 15.12.2011

Erwin Dotzel

1. Bürgermeister

Unterbringung von Asylbewerbern im Landkreis Miltenberg im Rahmen von Beherbergungsverträgen

Der Zustrom von Asylbewerbern nach Deutschland hat auch im Jahr 2011 unvermindert angehalten. Von Januar bis November 2011 haben insgesamt 41.491 Personen in Deutschland Asyl beantragt. Gegenüber dem Vergleichszeitraum im Vorjahr (37.448 Personen) bedeutet dies eine Erhöhung um 4.043 Personen (10,8 Prozent). Diese Personen müssen von den Landkreisen und kreisfreien Städten bis zum Abschluss der Asylverfahren untergebracht werden.

Da der Landkreis Miltenberg eine bestimmte Aufnahmequote erfüllen muss, im Moment aber nicht über genügend fest angemietete Unterkünfte für Asylbewerber verfügt, können interessierte Beherbergungsbetriebe ab sofort Asylbewerber in Vollpension im Rahmen von Beherbergungsverträgen aufnehmen.

Hierfür können – je nach Lage, Eignung und Ausstattung des Betriebs – für Unterkunft Unterkunft und Verpflegung, bis zu insgesamt 38 € incl. MwSt. pro Tag und Person vom Landkreis Miltenberg erstattet werden. Zu beachten ist jedoch, dass der Landkreis bei dieser Form der Unterbringen keine Belegungsgarantie gibt. Im Einzelnen wird auf das Vertragsmuster verwiesen, das auf der Internetseite des Landkreises Miltenberg www.landkreis-miltenberg.de hinterlegt ist.

Auskünfte zum Abschluss eines Beherbergungsvertrages erteilt Manfred Vill vom Sozialamt am Landratsamt Miltenberg, E-Mail: manfred.vill@lra-mil.de, Telefon 09371/501-198, Fax: 09371/501 79 -198. Interessenten werden darauf hingewiesen, dass günstiger anbietende Betriebe bei der Zuweisung im Regelfall bevorzugt werden.

Landkreisweite Flursäuberungsaktion „Wir räumen unseren Landkreis auf“ am 24.03.2012; Helfer gesucht!

Sehr geehrte Damen und Herren, in diesem Jahr findet die landkreisweite Flursäuberungsaktion „Wir räumen unseren Landkreis auf“ zum zwölften Mal statt. Hierfür benötigen wir wieder Ihre Unterstützung.

Welcher Verein, welche Schulklasse oder auch welche Privatperson hilft mit am **Samstag, 24.03.2012** die Landschaft in ihrem Gemeindegebiet von hässlichen Abfallablagerungen zu befreien? Durch Ihren Einsatz können Sie dazu beitragen, unsere Umwelt lebens- und liebenswert zu erhalten.

Wenn Sie bereit sind, unseren Landkreis bei der Flursäuberungsaktion zu unterstützen, melden Sie sich bitte bis spätestens **07.03.2012** bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Hier erhalten Sie Auskunft darüber, wo in Ihrem Gemeindegebiet eine Flursäuberungsaktion am dringlichsten ist.

Sofern Sie als Verein oder Schulklasse unsere Flursäuberungsaktion unterstützen möchten, bitten wir Sie außerdem uns bzw. Ihrer Gemeindeverwaltung die ungefähre Helferzahl zu benennen.

Wir hoffen, dass sich auch in diesem Jahr wieder viele freiwillige Helferinnen und Helfer melden werden, um so zum Erfolg unserer Gemeinschaftsaktion „Wir räumen unseren Landkreis auf“ beizutragen.

Hierfür bedanken wir uns bereits jetzt bei allen ganz herzlich.

Selbstverständlich stehen wir für Rückfragen gerne zur Verfügung. Ansprechpartner sind, neben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrer Gemeindeverwaltung, im Landratsamt Miltenberg, Herr Fischer, Tel. 09371/501-380 und Frau Heim, Tel. 09371/501-386. Außerdem können Sie uns über den E-Mail-Kontakt abfallwirtschaft@lra-mil.de erreichen.

Miltenberg, 19.01.2012

Landratsamt Miltenberg

Schwing,

Landrat

Freundeskreis Honfleur - Aktivitäten 2012

Bürgerfahrt/Kurzreise in unsere Partnerstadt Honfleur/Normandie v. 26. - 30.5.12
An Pfingsten 2012 vom **Sa. 26. bis Mi. 30.05.** findet dieses Jahr wieder eine Bürgerfahrt/Kurzreise in unsere französische Partnerstadt Honfleur / Normandie statt. **Die Reise ist interessant für Jung und Alt!**

Die Unterkunft und Verpflegung erfolgt in Gastfamilien.

Französische Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich!

Voraussichtliches Programm:

Samstag Anreise mit Zwischenstopp

Sonntag Sightseeing in Honfleur und Umgebung

Montag Teilnahme am Festzug und deutsch-französisches Fußballspiel

Dienstag Besuch der Landungsstrände

Mittwoch Rückreise nach Wörth mit Zwischenstopp in Paris

Die Fahrtkosten pro Teilnehmer werden je nach Anzahl der Teilnehmer und gewährten staatlichen Zuschüssen voraussichtlich 80 Euro betragen.

Anmelden können sie sich bei der Stadtverwaltung, Ralf Uehlein, Tel 989315, e-mail: ralf.uehlein@woerth-am-main.de.

Infoveranstaltung des Freundeskreises am Sonntag 4.3.12 zur Bürgerfahrt 2012

Am Sonntag 04.03 ab 15.30 Uhr veranstaltet der Freundeskreis Honfleur eine Infoveranstaltung im Vereinshaus zur Partnerschaft allgemein und im besonderen zur Bürgerfahrt im Mai 2012.

Der Freundeskreis lädt alle Interessierte ein sich bei Kaffee und Kuchen über die Partnerschaft und die Bürgerfahrt zu informieren.

Ab 17 Uhr zeigen wir ihnen im Schiffahrtsmuseum eine sehr interessante Beamerpräsentation über den D-Day und die Landungsstrände in der Normandie, welche wir auch im Mai besuchen werden.

Schüleraustausch 2012/2013

Die nächsten Termine für den Schüleraustausch sind der 19. – 25.10.2012 (Besuch aus Honfleur) und der 15.-21.03.2013 (Besuch in Honfleur). Hierzu weitere Info ab Juni 2012.

Platanenholz (Stamm- und Kronenholz) als Brennholz abzugeben

Bein Interesse melden sie sich bei der Stadt Wörth a. Main, Herr Wolf, 09372/98 93 16.

WICHTIGER TERMIN

Kinderbetreuung im kommenden Betriebsjahr 2012/2013 **Anmeldung / Bedarfserhebung**

Liebe Eltern, die Stadt Wörth a. Main stellt auch im kommenden Betriebsjahr 2012/2013 für die Bildung, Förderung und Betreuung Ihrer Kinder wieder ein umfassendes Angebot zur Verfügung. Es besteht aus folgenden Elementen:

	Angebot	für wen	wo	Grup- pen	Plät- ze	wann
1	Kinder- krippe	Kinder < 3 Jahre	Kindertagesstätte a) I, Landstr. 50 *) b) II, Pf.-A.-H.-Str. 6c	2 1	28 14	an allen Schul- und Ferientagen 01.09.12-31.08.2013 max. 07 – 14 Uhr
2	Kinder- garten	Kinder ≥ 3 Jahre < 6 Jahre	Kindertagesstätte a) I, Landstr. 50 *) b) II, Pf.-A.-H.-Str. 6c	2 3	56 84	an allen Schul- und Ferientagen 01.09.12-31.08.2013 max. 07 – 17 Uhr

Diese Angebote setzen eine umfassende Planung und Organisation, vor allem eine bedarfsorientierte Personalausstattung voraus, die in der Verantwortung der Stadtkämmerei liegen. Der erste Schritt ist die Bedarfserhebung. Hier sind Sie gefordert. **Wenn Ihr Kind im kommenden Betriebsjahr eines der oben genannten Angebote nutzen will bzw. soll, müssen Sie mit der Stadt einen Betreuungsvertrag abschließen.**

Der Abschluss der Betreuungsverträge erfolgt direkt in unseren Kindertageseinrichtungen. Dafür haben wir folgenden Zeitrahmen vorgesehen:

Montag 30.01.2012 bis Freitag 03.02.2012, jeweils von 14 – 16.30 Uhr

Anmeldungen außerhalb der genannten Uhrzeiten sind nach telefonischer Vereinbarung ebenfalls möglich. Sie werden von den Leiterinnen der Einrichtungen umfassend über Ihre Buchungsmöglichkeiten beraten. Nutzen Sie also die Angebote der Stadt.

Nach den vorgenannten Terminen können Anmeldungen nur noch in begrenztem Umfang und in begründeten Ausnahmefällen angenommen werden.

Wir bitten insoweit um Ihr Verständnis.

Erwin Dotzel
1. Bürgermeister

Hinweis: Die Anmeldung/Bedarfserhebung für **Schulkinder**, die die Offene Ganztageschule und/oder den Schülerferienhort besuchen wollen, erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

*) Die KiTa I befindet sich im BJ 2011/2012 vorübergehend im Hauptgebäude der Volksschule. Der Zugang ist über den Wiesenweg möglich.

BITTE VORMERKEN UND KOMMEN

Fundsachen: Ein Schlüsselbund mit drei Schlüsseln, ein Kinderfahrrad.

Rentenberatung „Deutsche Rentenversicherung Bund“

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 1. Februar 2012

von 15 – 17 Uhr im Rathaus, 2. Obergeschoß statt.

Herr Otto Christl, Versichertenberater, gibt Auskunft über Rentenfragen und Versicherungsrecht. Die Beratung ist kostenlos. Er nimmt Rentenanträge und Anträge auf Kontenklärung entgegen. Es wird gebeten, hierzu Ausweise und vorhandene Versicherungsunterlagen mitzubringen. Außer dieser Sprechzeit kann mit Herrn Christl auch unter Tel.: 733 22 ein Termin vereinbart werden.

Rentenberatung „Deutsche Rentenversicherung Nordbayern“

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 15. Februar 2012

von 15 – 17 Uhr im Rathaus, 2. Obergeschoß statt.

Herr Heinz Zoll, Versichertenältester, gibt Auskunft in Rentenfragen und nimmt Rentenanträge und Anträge auf Kontenklärung entgegen. Die Beratung ist kostenlos. Es wird gebeten, hierzu Ausweise und vorhandene Versicherungsunterlagen mitzubringen. Außer dieser Sprechzeit kann mit Herrn Zoll auch unter Tel.: 8867 ein Termin vereinbart werden.

Die Rentensprechtage

Die Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Miltenberg berät alle Arbeiter und Angestellte kostenlos. Zu finden ist die Beratungsstelle unter folgender Adresse: **Deutsche Rentenversicherung, (Ämtergebäude – nicht im Landratsamt) Fahrweg 35, 63897 Miltenberg.** Tel.: Terminvereinbarung: 09371/501152

Öffnungsz.: **Mo. von 8:30 - 12 + 13 - 15:30, Mi. von 8:30 - 12 + 13 - 15:30 Uhr**

Um längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige **rechtzeitige** Terminanfrage erforderlich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch beim Landratsamt Miltenberg, jeweils montags bis mittwochs von 7:30 bis 16:30 Uhr, donnerstags von 7:30 bis 18 Uhr und freitags von 7:30 bis 13 Uhr unter der Tel.-Nr. 09371/501152.

Bürgersprechzeit durch den Bürgermeister

Mittwochs von 16 – 18 Uhr Bürgersprechzeit im Dienstzimmer des Bürgermeisters im Rathaus. Natürlich können wie bisher zu allen anderen Bürozeiten gewünschte Besprechungstermine vereinbart werden. Falls über die direkte Durchwahl keine telefonische Verbindung zum Bürgermeister hergestellt werden kann, wird auf die Rathaus-Amtsleitung mit der Telefon-Nr. 09372/9893-0 verwiesen. Bitten Sie in eiligen Fällen um einen Rückruf, der dann sofort eingeleitet wird.

Rathaus der Stadt Wörth - Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8 - 12 Uhr, Mittwoch zusätzlich: 13:30 bis 18 Uhr **Tel. 9893-0**

Wörther Jugendtreff

am Wiesenweg unterhalb der Schule im ehemaligen Vereinshaus des Wörther Fußballvereins. Es stehen vielseitige Angebote für Sport, Spiel und Beschäftigung zur Verfügung. Auch Gelegenheit zum „chillen“, Musik hören und Freunde treffen.

Öffnungszeiten: Dienstag + Mittwoch: 16.30 – 20.30 Uhr, Freitag: 16.30 – 21 Uhr
Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen!

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Mo. und Di.: 8 - 16 Uhr durchgehend Mittwoch 8 - 12 Uhr

Donnerstag: 8 - 18 Uhr durchgehend Freitag: 8 - 13 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vor jedem Besuch einen Gesprächstermin. Tel.: 09371/501-0,
Fax: 501-270, Mail: buergerservice@lra-mil.de, Internet: www.miltenberg.de.

Öffnungszeiten der Postagentur Wörth a. Main

Odenwaldstraße 5, **im Handyladen**, Tel. 943179

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Sa. von 9 bis 13 Uhr

Die nächsten Amtsblätter

Ausgabe Freitag, 10.02.2012 Annahmeschluss Montag, 06.02.12, 12 Uhr

Ausgabe Freitag, 24.02.2012 Annahmeschluss Montag, 20.02.12, 12 Uhr

Anzeigen und Texte für das Wörther Amtsblatt

Wir weisen darauf hin, dass Texte und Anzeigen die im Amtsblatt der Stadt Wörth a. Main erscheinen sollen **grundsätzlich per E-Mail an folgende Adresse**, die auch auf dem Amtsblatt vermerkt ist, gesendet werden sollen:

postmaster@woerth-am-main.de

Bürger die über keine elektronische Medien verfügen, können natürlich ihre Texte bzw. Anzeigen wie bisher in Papierform im Rathaus abgeben.

Hallenbad der Stadt Wörth am Main - Öffnungszeiten

Montag 17:00 – 20:00 Uhr allgemein

Mittwoch 17:00 – 21:00 Uhr allgemein

Donnerstag 17:00 – 21:00 Uhr allgemein **Warmbadetag**

Freitag 13:00 – 15:00 Uhr Senioren

Warmbadetag 15:00 – 17:00 Uhr Baby-Schwimmen (Mütter/Väter mit Baby)

17:00 – 21:00 Uhr allgemein

Samstag 13:00 – 17:00 Uhr allgemein
Sonn- u. Feiertags 09:00 – 12:00 Uhr allgemein
Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre bis 19:00 Uhr !

Wassertemperatur ca. 27 Grad, Donnerstag und Freitag ca. 32 Grad

Eintrittspreise:	Einzeleintritt	Dutzendmarke
für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler und Studenten mit Ausweis	1,00 €	10,00 €
für Erwachsene	1,50 €	15,00 €
Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt		

Versorgungseinrichtungen

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain,
Telefon 5085; Störungsdienst: Telefon 4437

Wasser: Stadtverwaltung Wörth a. Main, Telefon 9893-0, Fax 989340

Strom: EZV Energie- und Service GmbH & Co. KG Untermain, Landstr. 47, Wö.

Verwaltung: Tel.: 9455-0

Störungsdienst: Tel.: 0171/51 85 592

Notfall-Service Nr. AMME **Abwasserversorgung 0160-96 31 44 41**

Stadtbibliothek Wörth a. Main

Öffnungszeiten Mittwoch und Freitag 15 – 18 Uhr, Sonntag 11 – 12 Uhr
Tel. 8488 - www.stadtbibliothek-woerth.de

Was ich neulich gelesen habe ... diesmal: „Sturmhöhe“ von Emily Brontë

England im 19. Jahrhundert. Auf dem Anwesen „Wuthering Heights“ in Yorkshire wohnt der gutmütige Mr Earnshaw mit seinen Kindern Hindley und Catherine. Eines Tages bringt er von einer Reise den Jungen Heathcliff, ein Findelkind, mit nach Hause. Catherine verliebt sich in ihn, jedoch endet die Liebe im Unglück. Heathcliff verlässt „Wuthering Heights“, um ein paar Jahre später zurückzukehren und Rache zu nehmen. Der einzige Roman von Emily Brontë erschien 1847 und ist nichts für zarte Gemüter, er erzählt von Liebe, Rache und Grausamkeiten innerhalb einer Familie. Die Geschichte wird über drei Generationen hinweg erzählt, und manche Hauptfigur ist nicht nur Täter sondern auch Opfer. Allen, die sich an den Stoff heranwagen sei versprochen, dass es zumindest für zwei Personen am Schluss ein Happy End geben wird, so unwahrscheinlich dies zwischendurch scheinen mag. Sie finden diesen Roman in unserer Dauerausstellung **„Klassiker der Weltliteratur“**. Gute Unterhaltung wünscht Ihnen Andrea Frankenberger.

Wir suchen wieder neue ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen für unser Ausleih-team! Wenn Sie Lust haben, mittwochs, freitags oder sonntags für eineinhalb bzw. eine Stunde Büchereidienst zu machen, dann melden Sie sich bitte bei Andrea Frankenberger (Tel. 8589), Tanja Hofmann (Tel. 941766) oder während der Ausleihzeiten direkt in der Bücherei beim Ausleihteam. Machen Sie mit und begegnen Sie vielen netten Menschen!
Auf Ihr Kommen freut sich das Büchereiteam

Kaufhaus Regenbogen – das soziale Kaufhaus

Wir nehmen nicht-mehr-benötigte Möbel, Haushaltswaren, Kleidung, Spielsachen u.ä. von Ihnen an und bieten diese dann günstig zum Kauf an. Sperrige Gegenstände holen wir bei Bedarf kostenfrei bei Ihnen ab. Alle Bürger können ohne Einschränkungen im Sozialkaufhaus einkaufen. Überschüsse kommen gemeinnützigen Zwecken zugute. **Öffnungszeiten:** Di.: 9 – 12 und 13 – 17.30 Uhr, Mi.: 9 – 12 Uhr, Do.: 11 – 20 Uhr, Fr.: 9 – 12 und 13 – 17.30 Uhr, Sa.: 9 – 14 Uhr
Wilhelmstraße 129, 63911 Klingenberg, **Tel. 09372/ 94 89 811**

Sozialkaufhaus Main Second Obernburg

Das Sozialkaufhaus „**MainSecond**“ in Obernburg bietet eine große Auswahl an Damen- Herren- und Kindermode, Möbeln, Geschirr, Elektrogeräten uvm. Betrieben wird es von der GbF Aschaffenburg. Es ist ein Kaufhaus für **jedermann** und jeden Geldbeutel. Die Ware wird in einem ansprechenden, persönlichen Ambiente präsentiert. In der hauseigenen Werkstatt werden die gespendeten Artikel aussortiert, gepflegt und wenn nötig auch aufgearbeitet. Gerne werden noch Spenden der genannten Waren entgegengenommen und nach Absprache auch kostenfrei bei spendenwilligen Bürgern abgeholt. Das Kaufhaus befindet sich in der **Joh.-Obernburger-Straße 13 (Nähe Stadthalle)**, die Öffnungszeiten sind Mo-Fr von 10-17 Uhr, Tel. 06022-264110. Weitere Infos erhalten Sie auf der Homepage www.gbf-ab.de.

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wörth am Main

www.feuerwehr-woerth.de - Termine:

03.02.12.	17 Uhr	alle	Technischer Dienst E-Prüfung
04.02.12	11 Uhr		Sirenenprobealarm
09.02.12	19 Uhr	1. + 2. Zug	Unterricht / Praxis
24.02.12	19 Uhr	1. + 2. Zug	Unterricht / Praxis

Medizinische Versorgung

Nacht- und Bereitschaftsdienst der Apotheken

Gece ve Pazar günleri nöbetçi dan Eczaneler

Do., 26.01.	Mömlingtal-Apotheke	Mömlingen, Hauptstr. 24	06022/681857
Fr., 27.01.	Maintal-Apotheke	Sulzbach, Hauptstr. 6	06028/6608
Sa., 28.01.	Schwanen-Apotheke	Trennfurt, A.-Wiegand-Str. 1	09372/1563
	Josef-Apotheke	Leidersbach, Hauptstr. 198	06028/5386
So., 29.01.	Schwanen-Apotheke	Klingenberg, Rathausstr. 4	09372/2440
Mo., 30.01.	Apotheke Eschau	Eschau, Elsavastr. 95	09374/1266
	Römer-Apotheke	Niedernb., Großw. Str. 22	06028/7446
Di., 31.01.	Stadt-Apotheke	Erlenbach, Elsenfelder Str. 3	09372/5483
Mi., 01.02.	Post-Apotheke	Großostheim, Bachstr. 2	06026/5222

Do., 02.02.	Franken-Apotheke	Wörth, Odenwaldstr. 8	09372/944494
Fr., 03.02.	Alte-Stadt-Apotheke	Obernburg, Römerstr. 35	06022/8519
Sa., 04.02.	Bachgau-Apotheke	Großostheim, Breite Str. 47	06026/6616
So., 05.02.	Markt-Apotheke	Kleinwallstadt, Fährstr. 2	06022/21225
Mo., 06.02.	Elsava-Apotheke	Elsenfeld, Marienstr. 30	06022/9100
Di., 07.02.	Sonnen-Apotheke	Elsenfeld, Marienstr. 6	06022/8960
Mi., 08.02.	Markt-Apotheke	Mönchberg, Hauptstr. 71	09374/99927
	Sebastian-Apotheke	Wenigumstadt, Balduinstr. 4	06026/4883
Do., 09.02.	Turm-Apotheke	Großwallstadt, Hauptstr. 19	06022/22744

Ankündigung: Schmerzen? Übergewicht oder ein zu hoher Cholesterinspiegel?

Heilpraktikerin Annette Gies aus Wörth informiert am **Freitag 10.02.2012 von 18.30 – 20.30 Uhr** über die Möglichkeiten akute oder chronische Schmerzen auf einfachen Weg zu heilen, so dass sogar die ein oder andere Knie- oder Hüftoperation überflüssig wird! Außerdem an diesem Abend Informationen wie man ohne Jojo- Effekt gesund abnehmen kann, ohne zu hungern und dabei einen Schutz vor Herzinfarkt, Schlaganfall und Diabetes erhält.

Dieser kostenlose Informationsabend findet statt in der Kurmainzerstraße 8, Wörth am Main. Um telefonische Anmeldung wird gebeten: 09372-139770 oder gies@regenbogen-praxis.de

Diensteinteilung der Allgemeinärzte

Ab dem **01.10.11** gibt es auch für die **Wochentage einen Allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst**. Auch an den Tagen Montag, Dienstag sowie Donnerstag, an denen bislang der Hausarzt nachts für seine Patienten Ansprechpartner war, ist nun von **18 bis 8 Uhr** am Folgetag ein Bereitschaftsdienst für Wörth, Erlenbach; Klingenberg; Laudenbach; Seckmauern; Haingrund; Röllbach und Mönchberg eingeteilt. Der Diensthabende ist ausschließlich über die Telefonzentrale des Bereitschaftsdienstes der kassenärztlichen Vereinigung (KV) zu erfahren: **01805-191212**.

Für die Patienten bedeutet dies, dass sie zunächst diese Nummer anrufen, dort wird ein kompetenter Telefonservice die Weichen stellen, ob ein niedergelassener Allgemein- oder ein Facharzt, das Krankenhaus oder der Notarzt die richtige Adresse für das jeweilige Anliegen sind. Es bedeutet auch, dass die Ärzte auch in Wochentagsnächten die Notfallgebühr von 10.- für die Krankenkassen einziehen müssen, wenn sie nicht gerade eigene Patienten behandeln.

Die bisherigen Notdienstzeiten am Wochenende bleiben unverändert.

In der Zusammenschau sind Bereitschaftsdienste für folgende Zeiten eingerichtet:

Mo. 18 Uhr bis Di. 8 Uhr Mi. 13 Uhr bis Do. 8 Uhr

Di. 18 Uhr bis Mi. 8 Uhr Do. 18 Uhr bis Fr. 8 Uhr Fr. 18 Uhr bis Mo. 8 Uhr.

Alzheimer – Demenz

Kostenlose Beratungsstelle für Angehörige: **Seniorenresidenz Wörth, Tel. 982-0**

Beratungsstelle Demenz Untermain – Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige: Konrad Schmitt, Fachpflegekraft, Bahnstraße 22, 63906 Erlenbach a. Main, Telefon 09372 / 94 00075.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit chronischen Schmerzen

Die Selbsthilfegruppe ist eine Anlaufstelle für Menschen, die sich gerne mit Gleichbetroffenen austauschen und sich Unterstützung geben möchten. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen: Selbsthilfeunterstützung im Landratsamt Mil., Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg, Tel. 09371/501-551, E-mail: selbsthilfefoerderung@lra-mil.de.
Notfallfax für Hörgeschädigte der Rettungsleitstelle A'burg Fax 06021/80622.

Privatverkauf in Wörth

Produkt	Wer bietet an?	Wo?	Telefon
Äpfel:	Riemann-Hennrich	Landstraße 48	6355
	Rudolf Schusser	Bayernstraße 1 B	8656
	Alexander Wegner	Breubergstraße 27a	73926
Bio-Freilandeier	Andreas Apel,	Düsseld. Str.8	135350 / 0160 96579265
Grußkarten, individuell gestaltet für alle Anlässe	Ingeborg Scholz	Adalbert-Stifter-Straße 14	4652
Honig:	Horst Baldringer	Landstraße 73	73125
	Winfried Gernhart	Adalbert-Stifter-Straße 7	4183
	Reiner Ott	Landstraße 54 1/2	73296
Kartoffeln	Ernst Schusser	Limesstraße 3	6504
Socken:	Hildegunde Bendert	Kastanienstraße 16	6121
Wein:	Rainer Schusser	Beethovenstraße 18	72502
	Matthias Spall	Bayernstraße 10	72727
Wild:	Melitta Schäfer	Birkenstraße 7	4516

Kirchliche Nachrichten

Pfarrgemeinde St. Nikolaus Wörth a. Main

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Fr	27.01	Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin
	16:30	Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
Sa	28.01	Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester u. Kirchenlehrer
	11:00	Messfeier zur Danksagung anlässlich der Goldenen Hochzeit von Regina und Theo Zöllner

- So 29.01 4. Sonntag im Jahreskreis (Bibelsonntag)**
10:30 Messfeier
- Mo 30.01 **Adelgund, Martina, Diethild,**
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
- Do 02.02 **Darstellung des Herrn (Lichtmeß)**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier mit anschließendem Blasius-Segen
- Fr 03.02 **Ansgar, Bischof u. Glaubensbote, Blasius, Bischof u Märtyr**
10:00 Lichterfeier mit Blasius-Segen in den Wohnbereichen der SRW (GemRef. G. Sp.-S.)
15:00 Lichterfeier mit Blasius-Segen in den Wohnbereichen der SRW (GemRef. G. Sp.-S.)
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- So 05.02 5. Sonntag im Jahreskreis**
10:30 Messfeier mit anschließendem Blasius-Segen
- Mo 06.02 **Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki**
16:00 Messfeier in der Seniorenresidenz Wörth
- Do 09.02 **Apollonia**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
- Fr 10.02 **Hl. Scholastika, Jungfrau**
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- So 12.02 6. Sonntag im Jahreskreis**
10:30 Messfeier, mitgestaltet von den Kommunionkindern
"Reden mit Gott: Beten"

Veranstaltungen

- Fr, 27.01. 09:00 **Pfarrer:** Ökumenisches Frühstück im Pfarrhaus
- Fr, 27.01. 16:0 **Erstkommunionkurs:** Beichtfest, Pfarrkirche und Pfarrhaus
- Fr, 27.01. 19:00 **Stadtbibliothek:** Dankeschönabend
- So, 29.01. 14:00 **Pfarrer:** Weihekurstreffen, Hammelburg
- Mo, 30.01. 20:00 **Osterfestkreis 2012:** Vorbereitungstreffen; Pfarrhaus Interessierte sind herzlich willkommen!
- Di, 31.01. 20:00 **Spiritueller Abend:** "Zeit für mich, für Dich, für Gott"
Pfarrzentrum, Oase
- Di, 31.01. 20:00 **Pfarrer:** Brautgespräch
- Do, 02.02. 17:00 **Pfarrer:** Brautgespräch
- Do, 02.02. 19:00 **Ministranten im Dekanat Obb:** Oberministranten-Runde,
Pfarrzentrum Wörth
- Fr, 03.02. 09:30 **Hauskrankenkomm.:** Falls Sie jemanden kennen, der

- besucht werden möchte, melden Sie es bitte im Pfarrbüro
- Fr, 03.02. 14:00 **Notfallseelsorge am Untermain:** Treffen der Dekanatsbeauftragten, Pfarrhaus
- Sa, 04.02. 10:00 **Firmkurs 2012:** 1. Kurstag im Pfarrzentrum
- Di, 07.02. 20:00 **Diakone im Landkreis Miltenberg:** Treffen im Pfarrhaus
- So, 12.02. 10:30 **Charism. Gebetskreis:** Gebetstag 10:30 Heilige Messe in der Pfarrkirche - 12 Mittagessen - 13:30 Lobpreis, im Haus Maria und Martha
- So, 12.02. **Pfarrer:** Treffen der Priestergem. (bis 14.02.) Schönstatt

Redaktionsschluss „Die Woche in St. Nikolaus“ 24. Februar, 16. März 2012

Pfarramt St. Nikolaus

Telefon: 94 13 87 – Fax: 94 10 87 – E-Mail: pfarramt@nikolaus-woerth.de

Öffnungszeiten: Dienstag von 16:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag von 8:00 – 9:00 und 16:30 – 18:30 Uhr

Freitag von 9:00 – 10:30 Uhr

Pfarrzentrum: nur Dienstag von 17:00 – 18:00 Uhr

E-Mail: pfarrzentrum@nikolaus-woerth.de

Evang.-Luth. Trinitatis-Gemeinde Klingenberg-Wörth

Gottesdienste:

Gottesdienst in der Wendelinus-Kapelle in Wörth

Sonntag, 29. Januar (letzter Sonntag nach Epiphania)

10:45 Uhr – Abendmahlgottesdienst mit Wein, anschließend Mitarbeiterempfang beim Weingut Spall in der Güterhalle am Bahnhof

Gottesdienst in der Trinitatis-Kirche in Klingenberg

Sonntag, 29. Januar (letzter Sonntag nach Epiphania) 09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 5. Februar (Septuagesimä) 09:30 Uhr Gottesdienst

Gottesdienst in der Seniorenresidenz in Wörth Donnerstag, 9. Februar, 15 Uhr

Veranstaltungen:

KiKi-Kindermorgen

Samstag, **28. Januar**, Evang. Gemeindehaus in **Wörth**, von 10 bis 12 Uhr

Hast Du Spaß am Singen, Spielen, Basteln und hörst Du auch so gerne Geschichten über Jesus wie Rabe-KIKI, unser Kinderkirchen-Maskottchen? Dann komm!!! Wir freuen uns schon auf Dich

Seniorenachmittag

Neben Kaffeetrinken und Besinnlichem ist ein buntes Unterhaltungsprogramm geplant. Auch neue Gesichter sind uns herzlich willkommen!

Dienstag, 31. Januar um 14:30 Uhr im evang. Gemeindehaus, Klingenberg

Um Kuchenspende wird gebeten.

Bürozeiten im Evang.-Luth. Pfarramt in Klingenberg

Evang. Gemeindehaus/Von-Mairhofen-Str. 13:

Pfarrer Hannes Wagner: nach Vereinbarung (Tel. 40 97 32) - Montag freier Tag.

E-Mail: hannes.wagner@elkb.de

Pfarrerin Marjaana Marttunen-Wagner: nach Vereinbarung (Tel. 1 20 70 20) – Montag freier Tag. E-Mail: marjaana.marttunen-wagner@elkb.de

Pfarramtssekretärin Birgit Bonn: Mittwoch und Donnerstag von 8:30 bis 12 Uhr (Tel. 29 29), (Fax. 13 46 63), E-Mail: pfarramt.klingenberg-woerth@elkb.de

An(ge)dacht

Alle gewöhnliche Gewalt in dieser Welt schafft sich selber eine Grenze, denn Gewalt erzeugt eine Gegengewalt, die ihr früher oder später ebenbürtig oder überlegen sein wird.

Die Gütigkeit aber wirkt einfach und stetig. Sie erzeugt keine Spannungen, durch die sie sich selbst aufhebt. Güte entspannt bestehende Spannungen. Sie beseitigt Misstrauen und Missverständnisse. Indem sie wiederum Gütigkeit weckt, verstärkt sie sich selber.

Deshalb ist sie die zweckmäßigste und intensivste Kraft. Was ein Mensch an Gütigkeit in die Welt hinausgibt, das arbeitet an den Herzen der Menschen und an ihrem Denken. [...] Eine unermessliche Wahrheit liegt in dem Worte Jesu: „Selig sind die Sanftmütigen, denn sie werden das Erdreich besitzen.“

Albert Einstein

Nichtamtliche Nachrichten

Seminar für Eltern mit Kindern im Alter von 11 bis 17 Jahren

Das Landratsamt Miltenberg bietet ein kostenfreies Seminar für Eltern mit Kindern im Alter von 11 bis 17 Jahren an. Enthalten sind jeweils auch ein Mittagessen und bei Bedarf Kinderbetreuung. **Tag: Samstag, 3. März 2012, 9 bis 16.15 Uhr**

Ort: Stadtbücherei, Römerstraße 74, 63785 Obernburg

Als Programminhalte sind Vorträge zu folgenden Themen geplant: - Das „fremde“ Kind in meinem Haushalt – Pubertät als Herausforderung und Chance, - Wer kennt wen bei Facebook & Co.? – Jugendmedienschutz nicht nur im Internet, - Über Sexualität reden – Wie Sexualerziehung und Sexualaufklärung gelingen kann, - Ist mein Kind süchtig? – Konsum von legalen und illegalen Suchtmitteln im Jugendalter.

Anmeldungen sind bis spätestens 24. Februar 2012 im Landratsamt Miltenberg bei Iris Neppi (Tel. 06022/6200-614), Claudia Joos (Tel. 06022/6200-612) oder Claudia Kallen (Tel. 06022/6200-611) möglich. Eine Teilnahme ist möglich, so lange freie Plätze vorhanden sind.

Freizeitclub Kr. MIL e.V. - Club-Fanclub

Unser nächstes Treffen ist am Donnerstag 2. Februar um 19.30 Uhr im Gasthaus Ross in Erlenbach. Dabei werden auch Kartenbestellungen für folgende Spiele entgegen-

genommen: 18.2. gegen Köln, 4.3. gegen Mönchen-Gladbach, 10.3 in Mainz, 25.3.in Stuttgart. Kinderermäßigung. Es können auch Nichtmitglieder mitfahren. Auskünfte und Anmeldungen bei Holger Weis, Tel. 12170, e-mail clubmonster@t-online.de.

Arbeiterwohlfahrt

Auch in diesem Jahr nehmen AWO-Ortsvereine an der „Familiensitzung“ des RCC Röllfeld teil **am Sonntag, 5. Februar 2012 in der Jakob-Hemmelrath-Turnhalle, in Klingenberg-Röllfeld um 14.11 Uhr.**

Es gelten folgende Bus- Abfahrtszeiten: **Erlenbach:** 13.35 Uhr Bus- Berninger; 13.40 Uhr Dr. Strube-Platz; 13.40 Uhr St. Josef- Kirche, Siedlung, 13.45 Uhr St.Maurice-Platz. **Anmeldung** bitte bei Charlotte Neuberger, Tel: 09372/5501.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband

Wir laden Sie herzlich zu „**Gespräche bei Kaffee und Kuchen**“ ein und freuen uns besonders über neue Gäste, die mit uns einen schönen Nachmittag bei interessanten Gesprächen verbringen möchten. **Montag, 30. Januar 12, 15 Uhr,** in der AWO Begegnungsstätte, Martin-Luther-Platz 2, 63906 Erlenbach.

AWO Begegnungsstätte „Lebensmittelpunkt“,

Einladung zum Vortrag „Umgang mit dem Fernsehen“ in Erlenbach, Martin-Luther-Platz 2 **am Dienstag, 31.01.2012 von 9 – 11 Uhr**

Folgende Punkte werden angesprochen: -Welche Fernsehsendung ist geeignet für Ihr Kind? - Wie lange sollte Ihr Kind vor dem Fernseher sitzen? - Gibt es Alternativen zum Fernsehen? - Wie können Sie Ihr Kind beim Umgang unterstützen?

Es informieren Sie Herr Stefan Adams, Landratsamt, Leiter der Jugendsozialarbeit an den Schulen des Landkreises Miltenberg und Frau Melanie Adam, Sozialpädagogin, Jugendsozialarbeit an der Barbarossa Hauptschule Erlenbach.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bitte anmelden bei: Silke Buhleier, Conni Großmann, Anne Tulke, 09372 - 94 72 761, projekt@awo-mil.de

Technologieberatungstage

Mit den Technologieberatungstagen, die in der Regel am ersten oder zweiten Donnerstag im Monat stattfinden, haben Unternehmen aus Handwerk und Industrie die Möglichkeit, die Technologie-Beratungsstellen am Bayerischen Untermain gebündelt zu treffen. Am Technologieberatungstag stehen Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken, des Innovations- und Technologiezentrums Bayern und der ZENTEC für Gespräche zur Verfügung. Gegenstand der Beratungen ist die Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft

und Wissenschaft, Auskünfte zum Stand der Technik, zu Markteinführung, Informationen über Fördermöglichkeiten von Land und Bund und zu technischen Regeln.

Der Technologieberatungstag findet das nächste Mal am 2. Februar 2012 statt. Eine Voranmeldung ist aufgrund des starken Interesses erforderlich. Gesprächstermine können mit der ZENTEC, Jutta Wotschak, Telefon 06022 26-1110, Telefax 06022 26-1111, E-Mail wotschak@zentec.de oder im Internet unter www.zentec.de vereinbart werden.

Sprechtag der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V., Region Unterfranken, in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt

- Hilfe für den Mittelstand und für Existenzgründer -

Ehemalige Wirtschaftsexperten bieten einen honorarfreien Beratungsdienst für alle Unternehmensbereiche an. Beratungsschwerpunkte sind Planungs- und Finanzierungsfragen, das Rechnungswesen und die Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge stehen im Mittelpunkt. Der Beratungsservice richtet sich besonders an Existenzgründer und mittelständische Unternehmen.

Der Sprechtag findet am **15. Februar 2012 von 9 bis 12 Uhr** in den Räumen der ZENTEC GmbH statt.

Interessenten werden gebeten, sich telefonisch bei der ZENTEC GmbH, Frau Sylvia Fecher, Telefon 06022 26-1114, anzumelden.

Sie finden uns auch im Internet unter www.aktivsenioren.de

Sudetendeutsche Landsmannschaft – SL – Bez. Unterfranken - Kreisgruppe Obernburg - Miltenberg

Einladung zum zentralen, bezirksweiten „Tag des Selbstbestimmungsrechts“ - „4. März-Feier“ am **Sonntag, 04. März 2012, 14.30 Uhr, Stadthalle** in **Obernburg**, Jahenstr. 7 mit dem Redner **Alfred Herold**, SL und BdV-Landesvorsitzender Hessen, um **13.30 Uhr Totengedenken** an der Annakapelle, Kapellengasse, anschließend Schweigemarsch zur Stadthalle (für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt)

Bei Nachfragen wenden Sie sich an Erich Klimesch, Tel. 8093 oder Alfred Kipplinger, Tel. 06028/3267, 0151 128 67 456, kipplinger@t-online.de

Festivalchor 2012

Zum **9. Internationalen Chorwettbewerb vom 12. – 16. Juli 2012** wird auch in diesem Jahr der Festivalchor aktiviert. Neben den bereits aktiven Festivalchorsängern und Sängerinnen werden wieder weitere motivierte Sängerinnen und Sänger mit guter Singstimme gesucht. Sie sollten möglichst ein Instrument spielen, das Vomblatt-Singen beherrschen und bereit sein, sich häuslich auf die Proben vorzubereiten. Die obere Altersgrenze von ca. 40 Jahren sollte nicht überschritten sein. Die erste

Probe für den Festivalchor findet am **Samstag, 03. März von 14 bis ca. 16:30 Uhr** im Musiksaal des Gymnasiums Erlenbach statt. Wer Lust hat im Festivalchor mitzusingen der sollte an dieser ersten Probe teilnehmen. Von den Interessierten sollte ein kurzes Lied mitgebracht werden, das nach der Probe kurz dem Chorleiter vorgesungen werden kann. Die weiteren Probetermine werden in der ersten Chorprobe gemeinschaftlich festgelegt und finden samstags oder sonntags im Wechsel statt. Der Chor wird musikalisch der Eröffnung am Donnerstag, 12. Juli und die Preisverleihung am Sonntag, 15. Juli gestalten. Die Chorleitung liegt wieder in den bewährten Händen des musikalischen Leiters des Chorwettbewerbs, Chordirektor Klaus G. Mueller. Nähere Auskünfte erteilt das Kulturreferat Miltenberg Tel. 09371/501506, Email: kultur@Lra-mil.de.

KAB Programmorschau Untermain

Kraftquelle für Frauen

Zur Ruhe kommen, Glauben leben, Zeit zum Gespräch und Impulse zum Thema: Freude am **Dienstag, 31. Januar um 19.30 Uhr** im Martinushaus / Aschaffenburg. Anmeldung nicht erforderlich

Winterkaffee für Senioren

Zusammen kommen, Erlebnisse erzählen, Ideen austauschen am **Mittwoch, 1. Februar ab 14.30 Uhr** im Martinushaus / Aschaffenburg. Anmeldung erwünscht

Familienbrunch für Groß und Klein

Elterntalk, Kinderspiele, Jugendprogramm und eine entspannte Zeit am **Sonntag, 12. Februar ab 10 Uhr** in der Katakomben Martinushaus / Aschaffenburg. Anmeldung und Buffetbeilage erwünscht.

Informationen und Anmeldung bei: KAB-Geschäftsstelle, Treibgasse 26, Aschaffenburg, Tel.: 06021/392 140, Fax: 06021/392 149, eMail: kab-aschaffenburg@bistum-wuerzburg.de, www.kab-aschaffenburg.de

Volkshochschule Erlenbach aktuell

Am Samstag, 28.01.2012 Sprachkursberatung!

Die offizielle Einschreibungszeit für das Frühjahrsemester geht zu Ende. Die Resonanz auf die angebotenen Kurse ist wieder sehr stark. Etliche Kurse sind bereits komplett ausgebucht. Trotz der hohen Anmeldequote besteht in vielen Kursen noch die Möglichkeit zur Teilnahme. **Zur Sprachkursberatung stehen am Samstag, den 28.01.2012, zwischen 9.30 bis 11 Uhr erfahrene Kursleiter und Kursleiterinnen im VHS-Haus in Erlenbach zur Verfügung**, um Interessierte individuell bei der Auswahl der Sprachkurse zu beraten.

In diesem Semester werden erneut Kurse im Gesundheits- und Fitnessbereich stark nachgefragt. Neue Trends wie „Zumba“ verzeichnen viele Anmeldungen. In den meisten Kursen gibt es aber immer noch freie Plätze, so dass auch Kurzschnellere noch einen Kursplatz erhalten können. So gibt es freie Plätze im Bereich der Fitness-

gymnastik, Bauch, Beine, Po, Bodyworkout & Stretch und dem Dance Aerobic. Wer seine Wirbelsäule trainieren und Verspannungen in den Schultern abbauen möchte, ist beim Rückentraining am Dienstagabend in Großwallstadt und auch in Erlenbach richtig. Neu im Programm ist das „Erlebnis Nordic Walking“, bei dem unter fachkundiger Anleitung nicht nur das Herz-Kreislauf-System und die Rückenmuskulatur gestärkt werden, sondern auch unterschiedliche Streckenführungen im Odenwald gemeinsam erkundet werden.

Im Entspannungsbereich bestehen zahlreiche Teilnahmemöglichkeiten in verschiedenen Yoga und Taj Chi sowie Qi Gong-Kursen und auch wieder beim Autogenen Training. Die Krankenkassen erstatten im Rahmen der Gesundheitsprävention die Kursgebühren bis zu 100%.

Im EDV-Bereich können Sie zwischen „Digitalkamera und PC“ - Kursen sowie PC-Grundlagen und Workshops in Word und Excel wählen. Auch können Sie erlernen, wie Sie Ihre Urlaubserinnerungen zu einem attraktiven Fotobuch gestalten können.

Für den Einstieg in einen Sprachkurs ist das Frühjahr genau richtig. Neben normalen Kursen bietet die VHS im Frühjahr auch spezielle Urlaubskurse an, bei denen die Teilnehmer gezielt und kompakt den Sprachschatz erlernen können, den Sie im Urlaub benötigen. Für Interessenten, die bereits über Sprachkenntnisse verfügen, bietet sich die Möglichkeit zum Quereinstieg in einem fortgeschrittenen Kurs. Zur Einstufung in den richtigen Kurs sind die Kursleiter bei der Sprachkursberatung am 28.01. im VHS-Haus behilflich.

Freie Plätze gibt es ebenfalls in diversen Gesundheits- und Ernährungskursen wie z.B. der homöopathischen Hausapotheke oder der WOK-Küche und bei „Willkommen zum Brunch!“

Auch in anderen Kursen sind noch Restplätze vorhanden, so dass sich Nachfragen jetzt vor Semesterbeginn auf jeden Fall noch lohnen. Die neuen Programmhefte liegen in allen Rathäusern und Banken aus. Noch ist es Zeit, sich einen passenden Kurs auszusuchen.

Weitere Informationen sowie Anmeldungen in der Geschäftsstelle der VHS Erlenbach unter

☎ 09372 / 135 92 79. Das neue Kursprogramm ist auch im Internet auf der Homepage www.vhs-erlenbach.de eingestellt. Anmeldungen können von dort direkt vorgenommen werden.

Spiel und Spaß in den Sommerferien

Spiel, Spaß und Spannung heißt es auch dieses Jahr wieder bei den Ferienangeboten der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit am Landratsamt Miltenberg.

In den ersten Wochen der Sommerferien verwandeln sich wieder zwei Gemeindeplätze in Abenteuerspielplätze. Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren sägen, hämmern und bauen in einer Woche ihre selbst entworfenen Hütten. Neben dem Hüttenbau warten zahlreiche Bastel- und Spielangebote auf sie. Die beiden Abenteuerspielplätze finden jeweils von Montag bis Freitag, 6. bis 10. August, in Großwallstadt sowie vom 13. bis 17. August in Weilbach statt.

Neu im Sommerprogramm der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit ist dieses Jahr der Kinderkultursommer für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren in Erlenbach. An fünf Ferientagen vom 27. bis 31. August warten auf die Kinder spannende und abwechslungsreiche Aktivitäten. Das Motto der Woche wird vormittags in festen Kleingruppen umgesetzt (beispielsweise Theater, Tanz, Natur, Kreatives oder Bewegung). Am Nachmittag stehen freizeitpädagogische Angebote für drinnen und draußen, Kreativ- und Bastelangebote, Naturerlebnisspiele und vieles mehr auf dem Programm.

Die oben genannten Ferienangebote sind Gemeinschaftsveranstaltungen der kommunalen und präventiven Jugendarbeit des Landkreises Miltenberg, der Gemeinde Großwallstadt, der Gemeinde Weilbach und der Stadt Erlenbach.

Eltern können ihre Kinder für die oben genannten Aktionen im Zeitraum von Montag, 23. Januar, bis Freitag, 17. Februar, anmelden. Pro Kind kostet eine Aktionswoche einschließlich Betreuung und Material 40 Euro. Anmeldeformulare und weitere Informationen gibt es bei der Kommunalen und Präventiven Jugendarbeit Miltenberg (Internet: www.jugendarbeit.kreis-mil.de sowie vormittags von 8 bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 09371/501-143). Eine schriftliche Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Geschwisterkinder sollten auf einem Anmeldeformular gebündelt werden. Die Anmeldungen müssen den Namen und das Geburtsdatum des Kindes sowie die Anschrift und die Telefonnummer der Eltern enthalten. Sollten mehr Anmeldungen eingehen als vorhandene Betreuungsplätze gegeben sind, werden die Teilnehmer ausgelost. Bis etwa Anfang März erhalten Kinder eine Rückmeldung, ob sie einen der Plätze erhalten haben.

Vereinsmitteilungen

Freie Wähler

Schon vormerken: **Seniorenfasching** im Pfarrsaal am **2. Februar 12** ab 14.30 Uhr!

Obst- und Gartenbauverein Wörth / Main

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 13.02.2012, 19 Uhr im Haus der Vereine, Rathaustraße 74, Wörth.

Tagesordnung: Top1 Begrüßung; Top2 Totengedenken; Top3 Jahresbericht des Schriftführers, Top4 Jahresbericht Jugendgruppe, Top5 Jahresbericht Kassier, Top6 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes, Top7 Neuwahlen: Schriftführer und Jugendleitung, Top8 Beitragsregelung, Top9 Vorstellung und Verabschiedung des Jahresprogramms 2012, Top10 Verschiedenes, Anträge und Vorschläge, Top11 Schlusswort des Vorsitzenden.

Alle Mitglieder und Partner sind herzlich eingeladen. Um rege Teilnahme wird gebeten

Jugendgruppe "Fleißigen Bienen"

Weil auch mit Farbe gearbeitet wird, wird den Kindern, die mittwochs beim Bauen der Nistkästen und Insektenhotels mitmachen, dringend geraten, entsprechende Kleidung dabeizuhaben.

Senioren-Residenz

Am **Samstag, 28.01.2012, um 15 Uhr** gibt die Gruppe „Samba-Forty“ ein Konzert in unserem Hause. Die Veranstaltung ist für alle geöffnet, jeder ist herzlich eingeladen und wir freuen uns über jeden Besucher.

FSV Nachrichten

Kappenabend:

Am **17. Februar 2012** laden wir alle Narren wieder zu unserem Kappenabend im **Sportheim am Reifenberg** ein. Los geht das wilde Treiben um 19.59 Uhr. Wir freuen uns auf lustige Stunden mit euch!!!

Generalversammlung am 24.2.2012 im Sportheim

Am Freitag, 24.2.2012 um 19.30 Uhr findet die ordentliche Mitgliederversammlung in unserem Vereinsheim am Reifenberg statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Tagesordnung: Bericht der Vorstandschaft und des Kassiers, Bericht der Abteilungen, Wahl des 1., 2. und 3. Vorsitzenden, Wahl des Kassiers und des Schriftführers, Ehrungen, Wünsche und Anträge.

Aktive:

Zum 1.1.12 haben wir den erfahrenen Spielertrainer Kerim Özcelik verpflichtet. Mit großem Optimismus und Motivation starteten wir am 22.1.2012 in die Vorbereitung zur Rückrunde. Hier die Termine für die Vorbereitungsspiele:

Sonntag, 05.02.2012, 15 Uhr, auswärts beim VfR Großostheim

Samstag, 11.02.2012, 15 Uhr, auswärts bei Spvgg. Niedernberg

Sonntag, 26.02.2012, 15 Uhr, auswärts beim FV Klingenberg

Turnverein 1904 e.V. - www.tv04-woerth.de

Vorankündigung:

Am **11. März 2012** findet ein **Sportnachmittag** statt. Dort kann man an verschiedenen Geräteaufbauten sein sportliches Können testen.

Am **23. März 2012** findet im Nikolaussaal die **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahlen statt. Termin schon jetzt vormerken.

„Rotkreuz-Hilfe – weltweit, grenzenlos – aber auch ganz nah!

Angebot des BRK-Kreisverbandes für Menschen mit Handicap

Karnevalsumzug in Mömlingen am Faschingsdienstag, 21.Februar2012

Fasching feiern in einer Gruppe, macht viel mehr Spaß! Genießen Sie den Karnevalsumzug in einer behüteten Gruppe! Anschließend können Sie bei Kaffee, Kuchen und

Krapfen den Fasching ausklingen lassen. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Unsere Fahrer holen Sie rechtzeitig von zu Hause ab und fahren Sie natürlich auch am Ende des Umzuges wieder nach Hause. Infos und Ansprechpartnerin: Frau Ute Schmidt, Tel: 06022/6181-11.

Dienstabend der BRK-Bereitschaft/Wörth:

Der nächste gemeinsame Dienstabend der BRK-Bereitschaft/Wörth findet am Dienstag, 07. Febr. 2012 um 20 Uhr im Vereinshaus/Wörth statt.

Gruppenstunden der Jugendrotkreuzgruppe/Wörth im Pfarrzentrum

Freitag, 03.02.2012 – 18.00 Uhr (Gruppe 1) und 19.00 Uhr (Gruppe 2)

Freitag, 17.02. 2012 – 18.00 Uhr (Gruppe 1) und 19.00 Uhr (Gruppe 2)

Kurse: „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ und „Erste Hilfe – Grundlehrgang“ in Obernburg und Miltenberg. Ansprechpartnerin: Anja Welzbach: Tel: 06022/6181/17

Kolpingfamilie Wörth

19.02.2012 Kinderfasching im Pfarrer Kerber Saal ab 15.00 Uhr

Angebote des Kolping-Bildungswerkes:

Lernbegleiter-/in u. Pädagoge-/in für das Kleinkinderalter (Zusatzqualifizierung für pädagogische Fachkräfte). Beginn 23.03.2012 in der Kolping-Akademie in Würzburg.

Emotionales Management (Bewusstes Umgehen und Steuern von Gefühlen). Beginn 20.04.2012 im Kolping-Seminarzentrum in Rückersbach.

Werteorientiert und motivierend führen (Moral als Quelle für Führungsstärke). Beginn 07.05.2012 in der Kolping-Akademie in Würzburg.

Heilfasten als Weg innerer Heilung. 16. – 23.03.2012 in Retzbach, Benediktushöhe.

Vater-Kind-Wochenende „Gewaltprävention“ . 2. – 29.04.12 auf dem Volkersberg.

Mutter-Kind-Tage „Leben ist Bewegung „. 29.05. - 01.06.12 auf der Benediktushöhe.

Familienwochenende „Glauben in Bewegung“. 03. – 05.02.12 auf dem Volkersberg.

Nähere Informationen und Anmeldung: Kolping-Akademie Kolpingplatz 1, 97070 Würzburg, Tel.: 0931/41999 – 100 oder akademie@kolping-mainfranken.de